

DONNERSTAG 18 MAI



Auf unsere Freunde aus BAD EMSTAL wartete ein Frühstücksbuffet, das komplett von Freiwilligen des Städtepartnerschaftskomitees zubereitet wurde – inklusiv frisch gekühlte Croissants! Dabei war die Landpastete ein echter Genuss !

.Sie sind da!!!
2 Jahre ohne unsere Freunde bei uns :
Das ist zu lang!!



Begrüßung vom Präsident und von den zwei Bürgermeistern J-Paul Pavillon und Daniel Rudenko, der zum ersten Mal Les Ponts-de-Cé besucht!
Auch Stefan Frankfurth, der ehemalige Bürgermeister, war da, und es hat uns sehr gefreut. Eine wunderbare Geste der Treue!

An diesem Donnerstag stand Freizeit mit der Familie an. Für viele war es die « Baillée des Filles », ein mittelalterliches Programm.



Auf dem Foto links führt Daniel Rudenko den Eröffnungszug an.
Unten: Beide Bürgermeister bei der Eröffnung des Festivals.





Mittelalterliches Mittagessen unter dem Zelt



Andere Gäste können die der Loire gewidmete Ausstellung im Rive d'Art « am Ufer der Loire » oder das Museum der Kopfbedeckungen besuchen

17 Uhr im Rathaus: Treffen der Delegationen zur Diskussion der kommenden Austauschjahre und der Zukunft der Städtepartnerschaften (ohne Foto)

Familien Abend : Gemütlichkeit!!

Freitag 30 MAI : Die Loire mit Ausnahmewetter: (über 30 Grad) und strahlendem Sonnenschein!

Wie schon im Jahre 2023 war die Loire das bestimmende Thema dieses Treffens, aber dieses mal war es eine echte Entdeckung.

LOIRE ODYSSEE, das Haus des Loiretals in Anjou, war unser Partner bei der Flussvorstellung.

Die Gruppe wurde in zwei aufgeteilt: Die erste besichtigte die Dauerausstellung, während die zweite auf dem Schiff über die Geschichte der Loire erfuhr und umgekehrt.



Die LOIRE-Ausstellung





Eine der beiden Gruppen während der Führung über die Loire.

Eine sehr interessante Darstellung des Flusses und seine Entwicklung im Laufe der Jahrhunderten. Vom Menschen gezähmt, wurde sein Flussbett von fast 10 Km auf 500 meter reduziert! Die deutlich schmalere Loire verträgt jedoch im Winter einen deutlich höheren Wasserstand, und im Laufe der Jahrhunderte kam es deswegen mehrfach zu katastrophalen Überschwemmungen, insbesondere in La Chapelle-sur-Loire im Jahre 1856. Der große Deich schützt heute das Loiretal, seine Bewohner und die üppigen Ernten der Schwemmlandebenen.



Die Kreuzfahrt auf der Loire!!



aufmerksame Passagiere.



Vor dem Dorf Le Thoureil und seinen Loire-Booten...



Zurück zur Anlegestelle!

Picknick: Nach diesen Besuchen hatte das Partnerschaftskomitee ein Picknick am Ufer der Loire in Port Saint Maur geplant. Wir teilten köstliche, von unseren Familien zubereitete Gerichte und freuten uns, bei so guten Bedingungen zusammen zu sein!



Die Rückfahrt nach Les Ponts-de-Cé führte über die Weinberge, und ein sehr willkommener Zwischenstopp fand im Domaine d'Avrillé statt, nur wenige Kilometer von Les Ponts-de-Cé entfernt.

Im Weinkeller, einer wahren Kathedrale aus klimatisiertem und sehr kühlem Edelstahl, erhielten die Besucher eine Vorstellung des Weinkellers, bevor sie zur Weinprobe aufbrachen ... im Schatten!!



Um 18 Uhr : erwarteten uns die deutsch-französischen Chorsänger und Musiker in der St.-Aubin-Kirche zu einem außergewöhnlichen Konzert mit der Kraft der Orgel, dem Klang der Klarinetten und den prächtigen Stimmen des Dumnacus-Chors. Nur zwei Worte: *Bravo und Danke!!!*

SAMSTAG, 31. MAI:

Freies Programm bis 19 Uhr, Die Gastfamilien machten ihr eigenes Programm mit ihren Gästen.

Anbei einige ausgewählten Fotos mit dem neuen deutschen Bürgermeister



Die Gastfamilien besuchten an diesem Tag die schönsten Sehenswürdigkeiten unserer Region, darunter ein besonderes Teil an den Ufern der Loire und der Maine und natürlich die Stadt selbst !

Abschlussabend



Traditionell halten Bürgermeister Reden.

=> Dieses Jahr gab es etwas Neues: Die Rede von Jean-Paul Pavillon wurde auf Deutsch auf einer Großleinwand übertragen. Daniel Rudenko dagegen entschied sich dafür, sie in beiden Sprachen zu halten..

Von beiden Seiten gab es starke Worte zur Notwendigkeit, die Partnerschaften zu stärken und im besorgniserregenden Kontext der aktuellen internationalen Beziehungen vereint zu bleiben!



Neben dem gekühlten Crémant de Loire hatten unsere Gastfamilien ein außergewöhnliches, abwechslungsreiches und farbenfrohes Aperitifbuffet vorbereitet: ein voller Erfolg und ein großes Dankeschön an sie!



Gäste am Tisch, die sich freuten, diese schöne Zeit miteinander zu verbringen, die aber von den ersten Tönen von „**So ein schöner Tag**“ an, alle auf die Tanzfläche stürmten!!!



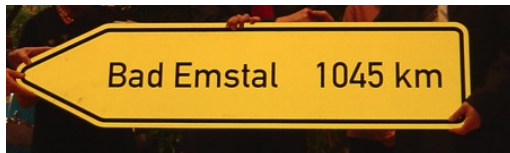
... danach folgte eine kurze Nacht, bevor wir uns am Sonntagmorgen vor der Abfahrt wiedertrafen!

SONNTAG, 1. JUNI





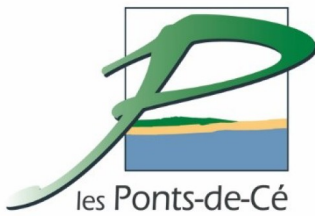
Leider wurde nach so vielen wunderbaren Emotionen während des Austauschs das Gefühl der Trennung unvermeidlich, was zu diesem schönen Erinnerungsfoto führte und unsere Facebook-Seite: Jumelage Ponts de Cé & Bad Emstal schön illustriert.



Vielen Dank

- an alle Teilnehmer aus unseren Partnerstädten, die an diesem Austausch teilgenommen haben,*
- an die Organisatoren des Städtepartnerschaftskomitees, an die Gastfamilien,*
- an unsere drei Dolmetscher Françoise, Chantal und Matthias.*
- an unsere Freundin Sabine, unsere Korrespondentin im Rathaus Bad Emstal, für diesen Austausch,*
- an die Stadt Les Ponts-de-Cé für die uns zur Verfügung gestellten Mittel,*
- an den Deutsch-Französischen Bürgerfonds, der uns finanziell unterstützt hat.*

Es hat viel Energie gekostet, aber die Belohnung war groß !



Bis bald.

Für das Partnerschaftskomitee, Bernard Hamelin



DEUTSCH-
FRANZÖSISCHER
BÜRGERFONDS
FONDS CITOYEN
FRANCO-ALLEMAND

***Wir freuen uns auf das nächste
Partnerschaftstreffen am Pfingsten 2026
in BAD EMSTAL !***

*notre page Facebook :
celle de nos amis d'outre-Rhin*

*Jumelage Ponts de Cé & Bad Emstal
Jumelage Bad Emstal & Les Ponts de Cé*